

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	7
EINLEITUNG: TITEL UND AUFBAU DES WERKES	13
Nietzsches Genealogie	13
Aufbau des Werkes	23
TEIL I: ERSTE ABHANDLUNG: „GUT UND BÖSE“, „GUT UND SCHLECHT“	29
Die Herkunft der Moral	31
Der Gegenmythos und die Verwandlung der Moralbegriffe	36
Die aristokratische Gesellschaft	37
Die Umwertung von Gut und Böse	47
a) Die Umwertung	47
b) Der Beweggrund für die Umwertung: das Ressentiment	48
Nietzsches kompliziertes Verhältnis zur Kultur des Ressentiment	52
Ressentiment als statisches Antidenken und Lebensverleugnung	57
TEIL II: ZWEITE ABHANDLUNG: „SCHULD“, „SCHLECHTES GEWISSEN“ UND VERWANDTES	63
Die Herkunft der Verantwortlichkeit und des Gewissens	65
Kulturelle Beherrschung vs. Ressentiment	78
Verinnerlichung und schlechtes Gewissen	83
Die Kopplungen des Ressentiment und die Verinnerlichung	88
a) Die Schöpfung des jüdischen Priesterstands: das Nein des Ressentiment	92

b) Die Schöpfung des christlichen Priesterschaft: das schlechte Gewissen	95
c) Die Rolle der göttlichen Mächte bei der Einlösung der Schuld	103
Einlösung und Wiederkunft der Schuld im Christentum	104
TEIL III: DRITTE ABHANDLUNG: WAS BEDEUTEN ASKETISCHE IDEALE?	111
Dualismus und Nihilismus.	113
Nihilismus und Askese.	123
Philosophische Askese.	128
Wissenschaft und Wahrheit	132
Die ewige Wiederkehr der Metaphysik	141
NIETZSCHES (UN)ZEITGEMÄSSHEIT	147
LITERATUR	159